

Ordentlicher Kreisjugendtag 2013

**Dienstag, 19.03.2013, 19.00 Uhr,
Benteler-Arena, Paderborn**

Berichte

**des Kreisjugendausschusses
der Kreisjugendspruchkammer**



**FUSSBALL- und LEICHTATHLETIK-VERBAND
WESTFALEN e. V.**

Vorwort

Mit dem Kreisjugendtag am 19.03.2013 geht für den Jugendfußball im Kommunalkreis Paderborn eine ca. 60-jährige Geschichte ihrem Ende entgegen, gleichzeitig beginnt an diesem Tag eine neue Ära.

Dieser letzte Bericht eines Kreisjugendausschusses des „alten“ FLVW - Kreis Paderborn soll wie auch seine Vorgänger die Arbeit und die Veranstaltungen der vergangenen dreijährigen Wahlperiode beleuchten. Dabei haben wir versucht, die wichtigsten Details auf das notwendige Muss zusammen zu fassen. Dass der Bericht dennoch fast 20 Seiten umfasst, zeugt von vielfältigen Aufgaben, die weit über die Organisation des Spielbetriebes auf dem Feld und in der Halle hinausgehen.

Entgegen mancher Auffassung sind gerade viele dieser zusätzlichen Maßnahmen notwendig, um unseren geliebten Fußballsport weitere Kinder und Jugendlichen zuzuführen und diese den Vereinen zu erhalten. Dazu zählen neben den Aktivitäten für die Mannschaften selbst auch und insbesondere die Qualifizierung unserer Mitarbeiter in den Vereinen.

Schließlich haben alle, die im Kinder- und Jugendfußball tätig sind, freiwillig die Aufgabe übernommen, den Nachwuchs zum einen sportlich gut auszubilden und so möglichst viele Talente den Leistungszentren oder unseren Seniorenmannschaften zuzuführen, und zum anderen die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen sozial zu begleiten.

Für die Übernahme dieser auf dem Hintergrund von Offenen Ganztagschulen und demografischem Wandel keinesfalls einfacher werdenden Aufgaben, gilt allen Personen, die sich hier zur Verfügung stellen, ein besonderer Dank.

Dankeschön sagen möchten wir auch all den Vereinen, bei denen wir in den vergangenen drei Jahren zur Durchführung von Tagungen und Fortbildungen zu Gast sein durften oder die mit uns gemeinsam bzw. in unserem Auftrag Spiele oder Turniere (vor allem für Auswahl-/ Stützpunktmannschaften) ausgerichtet haben.

Ein besonderer Dank gilt darüber hinaus dem SC Paderborn 07, der uns bei verschiedenen Veranstaltungen durch die Anwesenheit von Profifußballern oder die Gestellung von Freikarten für die siegreichen Teams, teilweise auch für alle Teilnehmer, unterstützt hat.

Weiterhin bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren, ohne die in heutiger Zeit viele Vorhaben nicht umgesetzt werden könnten.

Mit dem Gründungskreisjugendtag ebenfalls am 19.03.2013 beginnt sodann die bereits erwähnte neue Ära. Die am 19.04.2012 von den Außerordentlichen Kreistagen der FLVW-Kreise Büren und Paderborn beschlossene Fusion zum neuen FLVW – Kreis 8 Paderborn ist für den Kinder- und Jugendfußball in unserer Region nicht nur ein notwendiges Übel, sondern ein zukunftsorientierter Schritt in die richtige Richtung, auch wenn dieser Schritt wie alles Neue manche Änderung oder Ergänzung mit sich bringt.

Der normale Spielbetrieb mit dann annähernd 500 Jungen- und Mädchenmannschaften in rund 70 Vereinen muss an die örtlichen Gegebenheiten angepasst werden, die Austragungsmodalitäten der Veranstaltungen wie „Tag des Jugendfußballs“ oder „F-Junioren-Familientag“ oder des Kreispokals und der Kreishallenmeisterschaften sind zu überdenken, und – und – und.

Dass hier bereits in der Vergangenheit mehrere positive Entscheidungen umgesetzt wurden, zeigen die gemeinsamen Kreisliga-Staffeln der Mädchen und der B-Junioren, die Zusammenlegung der C-Junioren-Stützpunkte oder die gemeinsame Trainer-Ausbildung.

Das aber waren erst die Anfänge, es gibt noch vieles andere zu tun. Dabei sind wir mehr denn je auf die Mithilfe der Vereine angewiesen. Wir hoffen daher und wünschen, dass auch dem neu zu formierenden Kreisjugendausschuss die Loyalität und Unterstützung entgegen gebracht wird, auf die die bisherigen Jugendausschüsse in den vergangenen rd. 60 Jahren zurückgreifen konnten.

Spielbetrieb

Vornehmste Aufgabe des Kreisjugendausschusses und der Staffelleiter ist neben den auf den folgenden Seiten aufgeführten Aktivitäten und Veranstaltungen die Organisation und Durchführung des Spielbetriebes auf dem Feld und in der Halle.

Insgesamt waren in den vergangenen drei Serien jeweils mehr als 300 Mannschaften von den A-Junioren bis zu den Minimannschaften auf Kreis- und Verbandsebene aktiv. Aktuell (Stand: 10.03.2013) befinden sich 304 Mannschaften im Spielbetrieb. Entgegen den vergangenen Jahren bleiben auch bei uns der demografische Wandel und die damit verbundene Verringerung der Mannschaftszahlen nicht unbemerkt. Zwar ist dieser Rückgang noch längst nicht so drastisch wie in anderen Landstrichen oder Kreisen, allerdings dürfen wir uns keineswegs entspannt zurücklehnen, sondern müssen den kommenden Gegebenheiten frühzeitig mit entsprechenden Maßnahmen gegensteuern.

Die erfolgreichsten Mannschaften der vergangenen Jahre sind in einer „Ehrentafel“ aufgeführt. Diesen und auch denjenigen, die in den unteren Kreisligen Gruppensiege errungen haben, sei an dieser Stelle nochmals der Glückwunsch des Kreisjugendausschusses ausgesprochen.

Wie im normalen Leben macht auch bei der schönsten Nebensache der Welt der Fortschritt nicht Halt. War vor drei Jahren noch die Ergebnismeldung per Telefon, Handy oder Mail an das DFBnet allgegenwärtig, so läuft heute der gesamte Spielbetrieb von der Passbeantragung über die Saisonmeldung der Mannschaften, die Spielplanerstellung und die Fertigung der Spielberichte bis hin zur Verhängung von Sperrstrafen ausschließlich über das DFBnet.

Zunächst von vielen Sportlern und Funktionären verpönt und abgelehnt, sind diese Errungenschaften notwendige Anforderungen an die heutige Zeit und vielfach eine enorme Erleichterung der täglichen Vereinsarbeit. Fußball ohne PC – das kommt nur noch im Freizeitbereich vor.

Mit den gemeinsamen Staffeln im Mädchenbereich seit der Saison 2008/2009 und der Zusammenlegung der B-Junioren-Kreisligen zur aktuell laufenden Saison wurden bereits im Vorfeld der Fusion beider Kreise notwendige Schritte unternommen, um einen geordneten und effektiven Spielbetrieb in diesen Altersklassen zu gewährleisten.

Kreispokal-Endspieltag



Jugend
Kreispokalendspieltag

Der nunmehr seit mehreren Jahren durchgeführte Kreispokal-Endspieltag (möglichst am Tag der deutschen Einheit) auf der Platzanlage des SV Benhausen hat sich als eine gute Werbemaßnahme für den Jugendfußball etabliert. A- bis D-Junioren und dazu die B-Juniorinnen ermitteln in fünf aufeinander folgenden Spielen ihren jeweiligen Kreispokalsieger. Durch die zentrale Austragung der Finals an einem Ort hat dieser Wettbewerb eine enorme Aufwertung erhalten, was sich auch am äußerst regen Zuschauerinteresse zeigt.

Kreishallenmeisterschaften

Erstmals im Januar 2010 wurden neben den Kreishallenmeisterschaften in allen Altersklassen zusätzliche Runden für zweite und dritte Mannschaften bei den D-, E- und F-Junioren ausgeschrieben, da diese oftmals auch bei Vereinsturnieren nicht zum Zuge kommen und den „ersten“ den Vortritt lassen müssen. Die Resonanz war so gut, dass diese Runden

inzwischen zum festen Winterprogramm dazu gehören und fast alle zweiten und dritten Mannschaften daran teilnehmen.

Futsal – Hallenfußball nach FIFA-Regeln

Ebenfalls neu im Kreis Paderborn und erstmalig umgesetzt im Januar 2011 ist der Hallenfußball nach FIFA-Regeln, auch Futsal genannt. Bei dieser Variante kommt es mehr auf Technik als auf Kampfkraft an, wodurch sich am Ende die versiertesten Mannschaften durchsetzen.

2011 und 2012 wurden kreisübergreifende Vorrunden zur Westfalenmeisterschaft für die B-Juniorinnen und C-Junioren ausgeschrieben.

In 2011 gingen der SC Borchen bei den B-Juniorinnen und der Delbrücker SC bei den C-Junioren als Sieger aus den Qualifikationsturnieren hervor. Der SC Borchen konnte später gar den Titel des Westfalenmeisters erringen. Dadurch hatte man sich für die Westdeutsche Meisterschaft qualifiziert, bei der am Ende die Bronzemedaille herausrang.



Auch im Jahre 2012 fanden offene Qualifikationsrunden für die genannten Altersklassen im Kreis Paderborn statt, zudem wurden wir mit der Ausrichtung der Westfalenmeisterschafts-Endrunden betraut. Für die Endrunde der C-Junioren hatten sich im Vorfeld die DJK Mastbruch und der Delbrücker SC qualifiziert, die DJK konnte als Silbermedaillengewinner an der Westdeutschen Meisterschaft teilnehmen.

Um das „Pöhlen“ und unnötiges Kampfspiel zu unterbinden und die Technik zu fördern, wurden die Kreishallenmeisterschaften 2012/13 der A-, B- und C-Junioren sowie B-Juniorinnen erstmals mit einem Futsal-Ball und nach einigen Futsal-Regeln gespielt. Diese Umstellung hat sich als sehr positiv erwiesen und soll zukünftig beibehalten werden.

Die so ermittelten Kreishallenmeister der B-Juniorinnen (SC Borchen) qualifizierten sich für die Westdeutsche Futsal-Meisterschaft, die C-Junioren des SC Paderborn 07 und vom SV Heide nahmen als Kreishallenmeister bzw. Zweitplatzierte an der westfälischen Meisterschaft teil. Als Zweitplatzierte in Westfalen vertrat der SC Paderborn 07 darüber hinaus den Kreis Paderborn bei den Westdeutschen Meisterschaften.

Kreisauswahl / Stützpunktarbeit

Die Kreisauswahl- und Stützpunktarbeit sowohl für Jungen als auch für Mädchen nimmt den wesentlichen Teil der Ausbildung der talentierten Kinder außerhalb des eigenen Vereins ein. Neben den wöchentlichen Trainingseinheiten nehmen die Mannschaften an verschiedenen Turnieren teil und messen sich dort sowohl mit anderen Auswahl- wie auch mit Vereinsmannschaften.

E-Junioren

Seit vielen Jahren beginnt im Kreis Paderborn die Auswahlarbeit bereits bei den E-Junioren. Zum Kader gehören jährlich 22 Feldspieler und 3 Torhüter, die sich aus rd. 50 bei Spielen und (Hallen)Turnieren ausgewählten Talenten in entsprechenden Sichtsmaßnahmen herauskristallisiert haben.

Höhepunkte für diese Mannschaft ist die Teilnahme an Vergleichsturnieren (Hochstiftpokal auf dem Feld wie auch in der Halle, Hallen-OWL-Pokal sowie Feldturnier in Hannover).

Seit 2009 sind wir zudem Gastgeber des Drei-Hasen-Cup in der Maspershalle, an dem insgesamt 12 Mannschaften teilnehmen.



D-Junioren

Ein Großteil der E-Junioren Kreisauswahlspieler verlässt mit dem Aufstieg in die nächst höhere Altersklasse auch seinen Heimatverein und wechselt in das Leistungszentrum des SC Paderborn 07. Der verbleibende Rest bildet den Grundstock für den D-Junioren-„Stützpunkt“, der vor einigen Jahren die auch in diesem Bereich existierenden Kreisauswahlen ersetzt hat. Viele weitere Talente konnten durch intensive Sichtungen sowie eine gute Zusammenarbeit mit den Vereinen entdeckt und gefördert werden. Insgesamt erfahren in dieser Altersklasse etwa 40 Kinder jährlich eine zusätzliche Ausbildung und intensive Förderung.

Für den D-Junioren-Jungjahrgang ist neben den Hallen-Westfalenmeisterschaften (ARAG-Cup) in der Sportschule Kaiserau das „Turnier um den Wanderpokal des Bürgermeisters Paderborn“ unmittelbar vor dem Weihnachtsfest der alljährliche Höhepunkt. Dieses Turnier, einst vom damaligen Paderborner Kreisjugendobmann Gustav Siehs und dem seinerzeitigen Stadtdirektor Wilhelm Ferlings ins Leben gerufen, fand im Dezember 2012 seine 40. Neuauflage. Dass das Turnier sich nach wie vor großer Beliebtheit erfreut, zeigt die Tatsache, dass die Bewerber Schlange stehen und auf die Absage einer der seit Jahrzehnten beteiligten Mannschaften warten, um deren Platz einnehmen zu können.



Am 24. Februar 2013 kam es im Sport- und Begegnungszentrum Westenholz, im Halbfinale des U12-Junioren Turniers des Fußballkreises Büren, zum letzten Aufeinandertreffen zweier Auswahl- oder Stützpunktmannschaften der bisherigen Kreise Büren und Paderborn.

C-Junioren

Ausgehend von der Tatsache, dass die besten Spieler der C-Junioren fast ausnahmslos in den Leistungszentren zu finden sind, wurde bereits ab der Saison 2007/08 vom DFB eine Neuorganisation dieser Altersklasse dahingehend verlangt, die Anzahl der zu fördernden Kinder in den Stützpunkten zurückzuschrauben. Dieses hatte für unseren Kreis zur Folge, dass wir seither mit dem Kreis Büren einen gemeinsamen Stützpunkt bei den C-Junioren bilden. Durch diesen Zusammenschluss werden die in diesen Jahrgängen tatsächlich noch vorhandenen stärksten ca. 20 Fußballer gefördert.

B-Junioren

Damit nach dem altersmäßig notwendigen Verlassen der C-Junioren die wiederum besten Spieler, die noch keinem Leistungszentrum angehören, zusätzlich gefördert werden, wurden ebenfalls im Jahre 2007 B-Junioren Regionalkader gebildet. Diese treffen sich zwei Mal monatlich zu einer Trainings- oder Spieleinheit.

Neue Heimat für die Stützpunktmannschaften



Passend zur neuen Saison 2012/2013 präsentierten die Verantwortlichen der Kreise Paderborn und Büren einen neuen Standort für die Stützpunktmannschaften. Seither werden die Einheiten der Nachwuchstalente auf der Anlage des SV RW Alfen durchgeführt. Mit Beginn des März 2013 erfolgte die komplette Zusammenführung der Stützpunkte, womit auch in diesem Bereich bereits vor dem endgültigen Zusammenschluss beider Kreise Gemeinsamkeit demonstriert und praktiziert wird. Auch der kreisübergreifend agierende C-Junioren Stützpunkt sowie die B-Junioren Regionalauswahl sind seit Saisonbeginn in Alfen beheimatet.

C- / D-Juniorinnen Kreisauswahlen

Im Sommer 2007 wurde ein neues Förderkonzept für den Mädchenfußball auf Verbands- und Kreisebene initiiert, nachdem von Verbandsseite her zunächst geplant war, keine Wettbewerbe mehr für etwaige Kreisauswahlmannschaften auszuspielen. Auf massiven Druck der Kreise (u.a. der sog. „Verler Runde“) werden seit der Saison 2008/09 in den Altersklassen U14 und U12 nunmehr Vergleichsspiele in Turnierform ausgetragen, deren Abschluss ein Tagesturnier zur Ermittlung des Westfalenmeisters bildet.

Eine gelungene Veranstaltung war zum Ende der Hallenfußballsaison 2011/12 das erstmalig von uns ausgerichtetete Turnier für Mädchen-Kreisauswahlmannschaften in den Altersklassen U12 und U14. Als sportlich gute Gastgeber erwiesen sich dabei die gemeinsamen Auswahlteams der Kreise Büren und Paderborn, beide Teams erspielten sich jeweils gute zweite Plätze.

Die für 2013 geplante Neuauflage konnte aus Hallenkapazitätsgründen nicht stattfinden, das Turnier soll jedoch ab 2014 regelmäßig den Veranstaltungskalender der Mädchenmannschaften bestücken.



Regionalstützpunkt (Talentförderzentren)

Mit dem zuvor genannten Förderkonzept wurden in Westfalen zudem fünf Talentförderzentren (Regionalstützpunkte) für Juniorinnen eingerichtet. Hier treffen sich drei Mal je Monat diejenigen Mädchen zu einem Fördertraining, die sich aufgrund ihrer Spielstärke „zwischen“ Kreis- und Westfalenauswahl bewegen.

Aus- und Fortbildungen

Die Qualifizierung der ehrenamtlichen Mitarbeiter – ob als Übungsleiter oder administrativ tätige Personen – ist seit einigen Jahren ein unverzichtbarer Bestandteil im Jahreskalender eines jeden Kreisjugendausschusses.

Trainer-/Übungsleiter Ausbildungen

Die auf Kreisebene jährlich angebotene Übungsleiterausbildung „C-Trainer Breitenfußball“ wird recht unterschiedlich angenommen: Im Jahre 2010 haben 13 Bewerber aus dem Kreis Paderborn ihre Lizenz erhalten, im Kreis Büren fand kein Lehrgang statt. In 2012 wurde erstmals ein gemeinsamer Lehrgang für beide Kreise angeboten; hier wurden 36 Personen ausgebildet. Am derzeit laufenden Lehrgang nehmen 21 Aspiranten teil, die noch vor den Sommerferien ihre Prüfung ablegen werden.

Der DFB verlangt von den auf Kreisebene tätigen Stützpunkttrainern die Fußball-Trainer B-Lizenz. Alle für unseren Kreis tätigen Stützpunkttrainer haben diese Lizenz erworben, die anderen KreisauswahltrainerInnen sowohl der Jungen wie auch der Mädchen sind im Besitz der „C-Lizenz Leistungsfußball“.

Kurzschulungen

Der DFB hat im Rahmen seiner Qualifizierungsoffensive den Grundstein für die Aus- und Fortbildung geschaffen. Zusätzlich zu den Lizenzlehrgängen werden inzwischen in zwölf Modulen Kurzschulungen speziell für den Übungsleiter- und Betreuerbereich angeboten.

Neben den alljährlich durchgeführten Kurzschulungen / Fortbildungen für nicht lizenzierte Trainer der C-, D-, E-, F-Junioren und Minimannschaften fand erstmals im August 2011 eine solche speziell für TrainerInnen der Mädchenmannschaften statt.

Darüber hinaus wurden zwei Schulungen für Vereinstrainer und zwei weitere für LehrerInnen im „Hallenfußball nach FIFA-Regeln“ (Futsal) angeboten, da diese Wettspielart inzwischen Einzug in die Hallen gehalten hat (s.u.).



DFB-Infoabend

Speziell für die Vereinstrainer, die Spieler zu den Stützpunkten abstellen, aber auch für alle anderen interessierten Übungsleiter findet zwei Mal jährlich der sog. DFB-Infoabend statt. Hier werden den Mannschaftstrainern vom DFB konzipierte Trainingshilfen an die Hand gegeben, die nicht nur theoretisch, sondern auch in der Praxis von den Stützpunktmannschaften demonstriert werden. Ziel ist, dass in den Mannschaften, die Spieler zum Stützpunkt abstellen, bestimmte Übungseinheiten nach gleichem Muster ablaufen.

Das Interesse an diesen Veranstaltungen ist im Laufe der Zeit mehr und mehr gestiegen (aktuell durchschnittlich rd. 30 Teilnehmer).

DFB-Mobil



Mit dem 30.04.2012 war die Projektphase „DFB-Mobil“ – Vereins-Erstbesuche“ – abgeschlossen.

Fast alle westfälischen Vereine hatten Besuch vom Mobil erhalten und hatten auch auf diesem Wege eine große Menge an Informationen – sowohl für die praktische Arbeit vor Ort wie auch zu den Qualifizierungsangeboten und aktuellen Themen aus dem Bereich des DFB erhalten.

Das DFB-Präsidium stimmte einer Verlängerung des Projektes bis 31.12.2013 zu, sodass in der seit Mai vergangenen Jahres laufenden Phase

Zweitbesuche bei den Vereinen und Schulbesuche durchgeführt werden. Das Programm des Zweitbesuches unterscheidet sich in mehreren Punkten von dem der Erstbesuche. Daher kann nur jedem Verein geraten werden, einen erneuten Besuch zu beantragen. Nähere Einzelheiten sind der Homepage des FLVW zu entnehmen.

Zentrale Jugendleitertagungen

Die in der Sportschule Kaiserau für unseren Kreis angebotenen zweitägigen Jugendleitertagungen in 2009 und 2011 wurden von jeweils rd. 30 Mitarbeitern der Kreisvereine, des Kreisjugendausschusses und der Staffelleiter besucht.

Spielführerschulungen

Diese Fortbildungstagung wird aktuell unterbrochen durch eine „Wiederbelebung“ der Spielführerschulungen für A- und B-Junioren, die für alle Kreise in 2013 und 2014 angeboten werden. Im Oktober 2012 fand eine Pilotveranstaltung mit Teilnehmern aus dem Kreis Gütersloh statt. Nach intensiver Reflektion und Anpassung einiger Praxis- und Theoriebereiche an die Wünsche der Jugendlichen gab es zu den bislang durchgeführten Veranstaltungen ausnahmslos positive Rückmeldungen. Der Kreis Paderborn hat seine diesbezügliche Teilnahmemeldung für das Jahr 2014 abgegeben.

Klausurtagung Kreisjugendausschuss

Erstmals im Dezember 2012 trafen sich die Mitglieder des Jugendausschusses, die Stalleiter sowie die Auswahl-/ Stützpunkttrainer unseres Kreises zu einer Klausurtagung ebenfalls in der Kaiserau. Gemeinsam mit Vertretern des Kreisjugendausschusses Büren wurden hier entscheidende Weichen für die zukünftige Zusammenarbeit im neuen Kreis Paderborn gestellt.

DFB – Jugendfachtagungen

Nach 2007 hatte der DFB in 2010 erneut alle Kreis- und Bezirksjugendobleute aus ganz Deutschland zu Jugendfachtagungen nach Hannover und Frankfurt eingeladen, um mit diesen gemeinsam

- auf dem Hintergrund der demografischen Entwicklung Modelle und Spielformen zu erarbeiten, die vor allem in strukturschwachen Gebieten den Jungen- und Mädchenfußball auch zukünftig am Leben erhalten,
- einen altersgerechten Spielbetrieb bei den D-Junioren (9er-Mannschaften auf verkleinertem Feld) zu forcieren.

Die Ergebnisse der Beratungen wurden bereits bei den folgenden DFB-Bundestagen beschlossen und zur jeweils folgenden Saison umgesetzt.

Ende Februar / Anfang März diesen Jahres fanden diese Fachtagungen ihre Fortsetzung. Ziel war es wiederum, mit den über 400 Kreisjugendobleuten in Deutschland aktuelle Entwicklungen im Jugendfußball zu beleuchten und mit ihnen gemeinsam Ideen für die zukünftige Arbeit zu entwickeln.

Den Impulsreferaten folgten verbandsübergreifende Arbeitsgruppen zu den Themen "Spielbetrieb ermöglichen", "Jungen und Mädchen spielen gemeinsam", "Fußball altersgerecht gestalten", "Zusammenarbeit von Schule und Verein" und "Fußball-Jugendleiter stark machen".

Die erarbeiteten Ziele werden in Kürze den Teilnehmern in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt und dienen als Grundlage für die Beratungen zur Zukunftssicherung des Fußballs im Kinder- und Jugendbereich auf allen Ebenen



Außersportliche / Sport begleitende Maßnahmen

Die bedeutendste außersportliche Maßnahme des Verbandes und auch unseres Kreises ist die jährliche Zeltlageraktion am Lenster Strand (Grömitz an der Ostsee), an der in den vergangenen drei Jahren rd. 100 Kinder aus dem FLVW Kreis Paderborn teilnahmen. Zwei Wochen lang haben die Kinder hier Gelegenheit, vom Schulalltag auszuruhen und gleichzeitig mit weiteren mehr als 100 Gleichgesinnten aus anderen Kreisen bei Spiel und Spaß die Ferien zu genießen.

Daneben bieten mehrere Vereine sog. Kickercamps auf den eigenen Sportanlagen ohne Übernachtung an. Mit dem SC Grün-Weiß Paderborn, SC Borchon, FC Stukenbrock und Delbrücker SC beteiligen sich inzwischen vier Vereine aus unserem Kreis an der vom FLVW in diesem Bereich vor einigen Jahren initiierten dezentralen FußballFerienFreizeit. Pluspunkte gegenüber den in diesem Bereich sehr agilen kommerziellen Anbietern ist zum einen die Tatsache, dass in „unseren“ Maßnahmen nur speziell für das Kindertraining qualifizierte

Übungsleiter eingesetzt werden und zum anderen der auch bei großzügigster Kalkulation um ca. 30 % günstigere Eigenanteil der Teilnehmer.



Wettbewerbe / Belobigungen

Gerade in Zeiten knapper Kassen kann die Teilnahme an Wettbewerben eine interessante Alternative sein, Belobigungen oder Gewinne für einzelne Mannschaften bzw. den Verein zu erhalten. Die Sportverbände oder auch Kooperationspartner der Verbände bieten hier vielfältige Möglichkeiten, die jedoch nichts mit normalen Glücksspielen zu tun haben.

Für Sportvereine, die eine gute Jugendarbeit leisten, wird seit 15 Jahren eine neuntägige Ferienfreizeit für C- und D-Junioren Mannschaften ausgelobt. Die Finanzierung erfolgt ausnahmslos über die DFB-Stiftung Egidius Braun und hat einen Gegenwert von rd. 4.000 €. Bereits 12 Vereine aus unserem Kreis konnten sich in der Vergangenheit in den Reigen der Teilnehmer einreihen:

SC Grün-Weiß Paderborn (2002), FC Westerloh-Lippling (2003), DJK/SSG Paderborn (2004), SC Borchon (2005 und 2011), SJC Hövelriege (2005), SV Sande (2006), TuS Sennelager (2006), Delbrücker SC (2007), SV Benhausen (2008), DJK Mastbruch (2012).

Seit 2008 vergibt der FLVW einen Preis für zukunftsorientierte Vereine (Zukunftspreis), der mit insgesamt 5.000 € dotiert ist. Bereits drei Mal konnte sich der Delbrücker SC in die Siegerlisten eintragen (3 x 500 €), den ersten Platz in 2009 belegte der SJC Hövelriege und sicherte sich dadurch einen Geldpreis in Höhe von 2.500 €.

Tag des Jugendfußballs

Seit diese Veranstaltung im Jahre 1997 ins Leben gerufen wurde, hat sie sich nach und nach zu einem TOP-Ereignis für die Altersklassen der E-Junioren sowie C- und D-Juniorinnen entwickelt. Mit bis zu 60 teilnehmenden Mannschaften ist die Kapazität für eine Tagesveranstaltung ausgeschöpft. Nach Fusion der Kreise Büren und Paderborn ist daher geplant, in 2013 eine Zwei-Tages-Veranstaltung durchzuführen. Neben dem reinen Fußballspielen wird ein attraktives Rahmenprogramm angeboten.

Seit einigen Jahren findet die Veranstaltung zudem in Kooperation mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unter dem Motto „Kinder stark machen“ statt: Alkohol und Nikotin sind auf dem Gelände der Sportanlage unerwünscht.

Erstmals im vergangenen Jahr wurde während der Veranstaltung intensiv für die DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei) geworben. Das Logo der DKMS findet sich seither auch auf unserer Kreis-Homepage und soll darauf hinweisen, dass lediglich ein kleiner Aderlass der Beginn sein kann, als möglicher zukünftiger Knochenmarkspender das Leben eines anderen Menschen retten zu können.



Eon F-Junioren-Familientag

Im Juni 2011 fand in Zusammenarbeit mit Eon Westfalen Weser zum ersten Mal ein F-Junioren-Famillientag auf der Sportanlage des SV Marienloh statt. Neben einem bunten, vielfältigen und attraktiven Rahmenprogramm sowie einer Autogrammstunde mit Zweitligaspielern des SC Paderborn 07 stand ein F-Juniorenturnier mit insgesamt 40 Mannschaften im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Als Sieger dieser ersten Veranstaltung konnte sich der SV 03 Geseke in den Annalen verewigen und den Wanderpokal mit in den Kreis Büren nehmen.

Am Ende aber waren alle Mannschaften Sieger, denn sämtliche Spieler erhielten eine Medaillen als Andenken an diesen Tag, die vier Erstplatzierten Teams zudem noch Bälle aus dem Hause des Sponsors.

Die Neuauflage im Jahre 2012 konnte der SC Grün-Weiß Paderborn für sich entscheiden. Auch der dritte Familientag im kommenden Sommer soll ein tolles Erlebnis für die beteiligten Kinder, Eltern und Zuschauer werden, wengleich der Energieversorger in diesem Jahre nicht als Mitausrichter und Sponsor zur Verfügung steht.



Mädchen-Mini-WM



Diese im Vorfeld der Frauen-WM 2011 über fünf Jahre durchgeführte Aktion fand unmittelbar vor der WM ihren Abschluss. In unserem Kreis konnte die Veranstaltung nie die erhoffte Resonanz verbuchen, sodass durchschnittlich pro Jahr lediglich fünf Mannschaften am Kreisentscheid für die westfälische Endrunde teilnahmen. Als letzter Verein trug sich 2011 der SV Benhausen in die Siegerliste ein.

Bulgarische U16 Nationalmannschaft zu Gast im FLVW Kreis Paderborn

Zum dritten Mal stellte sich im April 2013 eine Jugend-Nationalmannschaft der Bulgarischen Fußball-Union im Kreis Paderborn vor. Nach 1986 (Paderkampfbahn) und 2001 (Sportanlage Bohnenkamp in Borchen) präsentierte sich der SC Borchen wieder als guter Gastgeber.

Gegner der U16 Bulgariens in diesem Vergleichsspiel war eine B-Junioren Regionalauswahl „Westfalen-Ost“. Die Gäste vom Schwarzen Meer konnten sich am Ende mit 3:0 durchsetzen. Leider fanden sich zu diesem interessanten Vergleich nur rd. 150 Zuschauer ein.



Schule und Verein

Auch nach den erfolgreichen Projekten der Zusammenarbeit von Schule und Verein im Vorfeld der beiden in Deutschland ausgetragenen Fußball-Weltmeisterschaften der Männer 2006 und der Frauen 2011 forciert der DFB diesen wichtigen Zweig.

“DFB-DOPPELPASS 2020 – Schule und Verein: ein starkes TEAM!“ So lautet das Motto, unter das der DFB gemeinsam mit seinem Partner, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), die vielfältigen Angebote für Schulen und Vereine gestellt hat. Bei dieser Initiative ist das Mitmachen ganz einfach und jederzeit ohne Anmeldung möglich!

Die zahlreichen Angebote, wie z. B. das DFB & McDonald's Fußball-Abzeichen, der Besuch des DFB-Mobils im Verein und die Aktionen „Kinder stark machen“ und „Alkoholfrei Sport genießen“ der BZgA, sind unter www.doppelpass2020.dfb.de zusammengestellt; sie werden regelmäßig aktualisiert und erweitert.



Street-Soccer-Cup für Grundschulen



Im Jahre 2010 richtete der Kreis Paderborn zum zweiten Mal nach 2008 eine Vorrunde der westfälischen Street-Soccer-Tour aus. Austragungsort war der Marktplatz in Hövelhof. Neben den Kindern aus neun Grundschulen hatte sich als besonderer Gast Fußball-Weltmeisterin Sandra Minnert eingefunden, die neben dem fleißigen Schreiben von Autogrammen auch einige Kostproben ihres fußballerischen Könnens auf dem Court und an der Torwand gab.

Fair-Play



**FLVW
Fairplay-Sieger
des Monats**

Bei der monatlich durchgeführten Fair-Play Aktion des FLVW war im Monat Oktober 2012 Klaus Ebbes vom TuS Sennelager erfolgreich. Er setzte sich beim Internetvoting auf der FLVW Homepage gegen seine Mitbewerber klar durch. Im Spiel „seiner“ Minikicker beim FC Westerloh-Lippling redu-

zierte Ebbes in der zweiten Halbzeit freiwillig die Anzahl der eigenen Feldspieler, um dem mit 0:8 zurückliegenden Gegner die Möglichkeit zu geben, doch noch ein Erfolgserlebnis zu feiern.

Für diese faire Aktion erhielt Klaus Ebbes den FLVW Fair-Play-Pokal für den Monat Oktober 2012 und zwei Eintrittskarten für ein Fußball-Bundesligaspiel seiner Wahl in Westfalen.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Sport

Das Freiwillige Soziale Jahr im Sport war in der Saison 2010/2011 eine Premiere im FLVW Kreis Paderborn. Erstmals absolvierte mit Fabian Wolf vom SV Brenken ein junger Mann nach seiner Schulzeit diesen Freiwilligendienst unter unserer Regie.

Für beiden Seiten war das Jahr eine absolute Bereicherung: Heranführung eines jungen Menschen Leute an das Berufsleben auf der einen, Unterstützung der Arbeit im FLVW Kreis auf der anderen Seite - diese Aspekte standen im Mittelpunkt.

Das erfolgreiche Projekt wurde und wird auch in den folgenden Jahren fortgesetzt: In der Saison 2011/2012 bekleidete Johannes Tarrach vom SC Borcheln diese Position, seine Nachfolge trat zu Beginn der laufenden Serie Niklas Hagen vom SV Marienloh an.



Auch ab 01.08.2013 sind die Weichen für weitere 12 Monate gestellt:

Erstmals wird uns mit Nadine Frücht vom SC Borcheln eine junge Frau zur Verfügung stehen, die die bislang im „alten“ Kreis Paderborn zu leistenden Aufgaben fortführen wird. Mit Christian Schulte vom SV Brenken konnte darüber hinaus ein junger Mann gefunden werden, dessen Einsatzgebiet sich insbesondere im Rahmen der Offenen Ganztagschule in Büren und Salzkotten liegt.

Dass die Unterstützung der kreislichen Arbeit nach Ableistung des FSJ nicht enden muss, zeigen die Tatsachen, dass Fabian Wolf nach erfolgreichem Abschluss der notwendigen Trainerlizenz er nun im DFB-Stützpunkt arbeitet und Johannes Tarrach zukünftig dem neuen Kreisjugendausschuss als „Vertreter der jungen Generation“ und dem FLVW als Kurzschulungsreferent zur Verfügung stehen wird.



Bericht der Kreisjugendspruchkammer für den Zeitraum vom 26. März 2010 bis zum 19. März 2013

Im Berichtszeitraum wurden 20 Urteile von der Kammer gefällt. In den Zeiträumen von 2004 bis 2007 und 2007 bis 2010 waren es jeweils 32 Fälle, von 2001 bis 2004 hatte die Kammer 43 Vergehen zu bearbeiten.

Im Einzelnen verteilen sich die Verhandlungen im Berichtszeitraum auf die folgenden Spielzeiten:

Saison 09/10 = 5; Saison 10/11 = 7; Saison 11/12 = 4;
Saison 12/13 = bislang 4, davon zwei als neutrale Kammer für die Kreise Gütersloh und Lemgo

Unter anderem waren Auslöser der Verhandlungen:

3 x Schiedsrichterbeleidigungen von Spielern
2 x Schiedsrichterbedrohungen
4 x Spielabbrüche, davon 1 Abbruch bei den F-Junioren!
8 x unsportliche Verhalten von Spielern und Trainern/Betreuern
2 x Einsätze eines Spielers unter falschem Namen bzw. einer Spielerin ohne Spielberechtigung

Aufgeteilt auf die verschiedenen Altersklassen:

8 mal A-Junioren
7 mal B-Junioren
1 mal C-Junioren
2 mal D-Junioren
1 mal F-Junioren
1 mal B-Juniorinnen

Zwei Schiedsrichterbedrohungen wurden mit jeweils 3 Monaten Spielsperre bestraft. Bei den Schiedsrichterbeleidigungen durch Spieler wurden Spielsperren von 4 Wochen bis zu 3 Monaten ausgesprochen.

Das höchste Ordnungsgeld wurde mit 50,- € gegen einen Mannschaftsbetreuer und die höchste Geldstrafe mit 120,- € ebenfalls gegen einen Mannschaftsbetreuer ausgesprochen.

Personelle Besetzung der Jugend-Instanzen 2010 - 2013

Kreisjugendausschuss

Vorsitzender	Manfred Melcher, SC Borchon
Koordinator Spielbetrieb (Stellv. Vors.)	Christian Kroker, DJK Mastbruch
Koordinator Talensichtung/Talentförderung	Martin Kieroth, SV Heide Paderborn
Koordinator Qualifizierung	Hubert Austerschmidt, Delbrücker SC
Koordinatorin Mädchenfußball	Petra Jachnik, SV Marienloh
Koordinatorin Sportbegleitende Jugendarbeit	Alice Kunka, Delbrücker SC
Koordinator Öffentlichkeitsarbeit	Rene Hahn, TSV 1887 Schloß Neuhaus
Koordinator Schule und Kindergarten	Hans Driller, Paderborn Baskets

Staffelleiter

A-Junioren Kreisligen, Mini-Spielrunden	Hubert Austerschmidt, Delbrücker SC
B-Junioren Kreisligen	Andreas Hengsbach, SV Sande
C-Junioren Kreisligen	Karl-Heinz Volmari, SF Blau-Weiß P'born
D- und E-Junioren Kreisligen	Holger Beckmann, SF Blau-Weiß P'born
F-Junioren Kreisligen	Siegfried Spielvogel, SV Benhausen
B-Juniorinnen Kreisligen	Eva Bambeck, SV Büren
C- und D-Juniorinnen Kreisligen	Petra Jachnik, SV Marienloh
Kreispokal, Kreishallenmeisterschaften, Freundschaftsspiele	Christian Kroker, DJK Mastbruch

Stützpunkt- / KreisauswahltrainerInnen (aktuelle Saison)

C-Junioren Stützpunkt	Viktor Schwarz, SC Paderborn 07
D-Junioren Stützpunkt (Altjahrgang)	Fabian Wolf, SV Brenken
D-Junioren Stützpunkt (Jungjahrgang)	Michael Rieger, FSV Bad Wünnenb.-Leiberg
E-Junioren Kreisauswahl	Waldemar Paterok, SC Grün-Weiß P'born Ansgar Traphan, SV Heide
Mädchen Kreisauswahlen	Tanja Volkmann, SV Benhausen
Talent-Förderzentrum, Stp. Paderborn	Neele Bäuning, SC Paderborn 07

Kreisjugendspruchkammer

Vorsitzender	Gerhard Hüllweg, BV Bad Lippspringe
Stellv. Vorsitzender	Christian Waltemate, SC Borchon
Beisitzer	Anton Förster, SC Paderborn 07
Beisitzer	Norbert Trienens, DJK/SSG Paderborn
Beisitzer	Josef Vogt, SF Blau-Weiß Paderborn
Beisitzer	Adolf Wibbeke, TuRa Elsen

Bezirksjugendspruchkammer (Vertreter des Kreises Paderborn)

Beisitzer	Werner Hoffmann, FC Hövelriege
Beisitzer	Hayri Oflu, Türk-Gücü Paderborn

Ehrentafel der Meister, Pokalsieger und Hallentitelträger

		2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Überkreisliche Meister					
B-Junioren	Westfalenliga		SC Paderborn 07 (Aufstieg)		
B-Junioren	Bezirksliga		DJK Mastbruch I (Aufstieg)		

Futsal-Westfalenmeister					
B-Juniorinnen			SC Borchten		

Kreismeister					
A-Junioren	Kreisliga 1	SC Borchten (Aufstieg)	SV Heide Paderborn (Aufstieg)	SC Espeln	
B-Junioren	Kreisliga 1	SV Heide Paderborn (Aufstieg)	DJK Mastbruch II (Aufstieg)	SV Heide Paderborn (Aufstieg)	
C-Junioren	Kreisliga 1	SC Borchten	SV Heide Paderborn (Aufstieg)	Delbrücker SC II (Aufstieg)	
D-Junioren	Kreisliga 1	SC Paderborn II	SC Paderborn II	SV Heide Paderborn	
B-Juniorinnen	Kreisliga 1	Delbrücker SC (Aufstieg)	TuS Sennelager (Aufstieg)	SC Borchten II	
C-Juniorinnen	Kreisliga 1	SC Borchten	SC Borchten	SC Borchten	
D-Juniorinnen	Kreisliga 1	SC Borchten	SC Borchten	Delbrücker SC	

Ehrentafel der Meister, Pokalsieger und Hallentitelträger

Kreispokalsieger	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
A-Junioren	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07
B-Junioren	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07	DJK Mastbruch	SC Paderborn 07
C-Junioren	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07	DJK Mastbruch	SC Paderborn 07
D-Junioren	Delbrücker SC	SC Paderborn 07	Delbrücker SC	SC Paderborn 07
E-Junioren (inoffiziell)	Delbrücker SC II	Delbrücker SC	TuRa Elsen	FC Dahl/Dörenhagen
B-Juniorinnen	SC Borchten	SC Borchten	Delbrücker SC	SC Borchten
C-Juniorinnen	TuS Sennelager	SC Borchten	Delbrücker SC	SC Borchten
D-Juniorinnen	TuRa Elsen	SC Borchten	TuRa Elsen	SV Benhausen

Kreishallenmeister	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
A-Junioren	SC Ostenland	SV Heide	Delbrücker SC	DJK Mastbruch
B-Junioren	DJK Mastbruch	SC Paderborn 07	DJK Mastbruch	DJK Mastbruch
C-Junioren	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07
D-Junioren	SC Paderborn 07	SC Paderborn 07	SV Heide	Delbrücker SC
E-Junioren	TuRa Elsen	Delbrücker SC	SV Heide	FC Dahl/Dörenhagen
F-Junioren	SV Heide Paderborn	FC Dahl/Dörenhagen	FC Stukenbrock	Delbrücker SC
B-Juniorinnen	SC Borchten	TuS Sennelager	Delbrücker SC	SC Borchten
C-Juniorinnen	Delbrücker SC	SC Borchten	SC Borchten	SV Benhausen
D-Juniorinnen	SV Benhausen	SV Benhausen	SC Borchten	SV Benhausen